

Einheit von End-, Etappen- und Tagesziel, die Objektivität und Allseitigkeit in der Analyse der Klassenverhältnisse und des ■ konkreten geschichtlichen Zeitpunktes, die Notwendigkeit, das Hauptkettenglied zu erfassen, usw. Nach der Errichtung der —II *Diktatur des Proletariats* ist die p. S. allgemeine Grundlage und eine wesentliche Realisierungsform der —*• *wissenschaftlichen Leitung der sozialistischen Gesellschaft* durch die Arbeiterklasse und ihre marxistisch-leninistische Partei. »Die Aufgabe der Partei besteht darin, die gesellschaftliche Entwicklung in der Deutschen Demokratischen Republik auf der Grundlage einer wissenschaftlich fundierten Strategie und Taktik politisch zu leiten.« (Programm der SED, S. 93)

politisch-moralische Einheit: gesetzmäßige Übereinstimmung der grundlegenden politischen, ökonomischen, ideellen und moralischen gesellschaftlichen Interessen und Ziele der Klassen und Schichten im Sozialismus, die auf den sozialistischen Produktionsverhältnissen, der kameradschaftlichen Zusammenarbeit und gegenseitigen Hilfe beruht. Entscheidende politische Grundlage der p.-m. E. ist die Macht der Arbeiterklasse im Bündnis mit der Klasse der Genossenschaftsbauern, der sozialistischen Intelligenz und den anderen werktätigen Schichten. Die ideologische Grundlage für die Entwicklung der p.-m. E. ist die Weltanschauung der Arbeiterklasse, der Marxismus-Leninismus. In der p.-m. E. zeigt sich die neue Qualität der gesellschaftlichen Beziehungen im Sozialismus. Sie kommt im immer engeren Zusammenwirken aller gesellschaftlichen Kräfte unter Führung der Arbeiterklasse und ihrer marxistisch-leninistischen Partei bei der Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft, im ständig sich entwickelnden Bündnis der Arbeiterklasse mit den Genossen-

schaftsbauern, der Intelligenz und den anderen werktätigen Schichten, in der Tätigkeit des sozialistischen Staates und der Entfaltung der sozialistischen Demokratie zum Ausdruck. Die —*• *Annäherung der Klassen und Schichten* führt zur Festigung der p.-m. E. des Volkes und verbindet sich mit der Entfaltung der —*■ *sozialistischen Lebensweise*. Ein Ausdruck der p.-m. E. in der DDR ist die Zusammenarbeit aller gesellschaftlichen Kräfte in der —► *Nationalen Front*. (—*• *gesellschaftliche Aktivität*)

Die p.-m. E. ist eine wichtige Triebkraft der Entwicklung der sozialistischen Gesellschaft, die einen entscheidenden Vorzug des Sozialismus gegenüber dem Kapitalismus darstellt.

Politologie (auch Politikwissenschaften, politische Wissenschaften): Sammelbezeichnung für Wissenschaftsdisziplinen, die sich mit der Erforschung der —* *Politik* in Geschichte und Gegenwart, mit politischen Erscheinungen und Prozessen, ihrer Struktur und ihrem Funktionieren, ihrer Entwicklung und ihren Wechselbeziehungen zu anderen Bereichen der Gesellschaft befassen. Die schrittweise Herausbildung der bürgerlichen P. ist eng verbunden mit der Verschärfung des Klassenkampfes in den kapitalistischen Ländern beim Übergang zum Imperialismus und der —*■ *allgemeinen Krise des Kapitalismus*. Auf die Formierung und Institutionalisierung der bürgerlichen P. in den letzten Jahrzehnten haben auch die Bedürfnisse nach Integration verschiedener Wissenschaftsdisziplinen, die sich mit politischen Erscheinungen befassen, Einfluß. Die P. dient in den imperialistischen Ländern der Begründung und Rechtfertigung der Politik der herrschenden Klassen und hat die Aufgabe, Herrschaftswissen und -techniken (Politberatung, Informatio-